



## **Niederschrift** **(öffentlicher Teil)**

über die 31. Sitzung des Stadtrates vom  
29.05.2008

Anwesend:  
siehe Anwesenheitsliste

Vorsitz:  
Bürgermeister Richard Borgmann

Zu der Sitzung war unter Mitteilung der Tagesordnung am 20.05.2008 eingeladen worden. In der Sitzung wurde eine ergänzende Sitzungsvorlage zu TOP 3) Produkthaushalt 2008 - Haushaltssatzung mit Anlagen und Stellenplan 2008, verteilt.

Die Sitzung fand im Kapitelsaal der Burg Lüdinghausen, Amthaus 14, 59348 Lüdinghausen, statt.

Beginn: 17:05 Uhr  
Ende: 18:50 Uhr

Vor Eintritt in die Tagesordnung stellt der Vorsitzende fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und der Stadtrat beschlussfähig ist. Er weist auf die Befangenheitsproblematik hin.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Einwohnerfragestunde  
Vorlage: FB 1/146/2008
2. Beteiligung der Stadt Lüdinghausen an der WohnBau Westmünsterland eG  
Vorlage: FB 1/145/2008
3. Produkthaushalt 2008 - Haushaltssatzung mit Anlagen und Stellenplan 2008  
Vorlage: FB 2/218/2008
4. Gründung der "Netzgesellschaft Stadt Lüdinghausen mbH"  
Vorlage: FB 2/219/2008
5. 13. Änderung des Bebauungsplanes "Peickskamp"  
Vorlage: FB 3/778/2008
6. Widmung von Gemeindestraßen  
Vorlage: FB 3/781/2008
7. Nutzungsentgelt für städtische Sportanlagen  
Vorlage: FB 4/139/2008
8. 1. Änderung der Gebührensatzung der Musikschule Lüdinghausen im Musikschulkreis  
Lüdinghausen vom 20.12.2005  
Vorlage: FB 4/140/2008
9. Berichte
10. Anfragen

Nichtöffentlicher Teil:

11. Berichte
12. Anfragen

Öffentlicher Teil:

**TOP 1) Einwohnerfragestunde**  
**Vorlage: FB 1/146/2008**

- Fehlanzeige -

**TOP 2) Beteiligung der Stadt Lüdinghausen an der WohnBau Westmünsterland eG**  
**Vorlage: FB 1/145/2008**

Beschluss:

- 1) Der Beteiligung der Stadt Lüdinghausen an der WohnBau Westmünsterland eG wird zugestimmt.
- 2) Der Rat wählt in die Mitgliederversammlung der WohnBau Westmünsterland eG
  - Herr Bürgermeister Borgmann (Mitglied)
  - Herrn Beigeordneten Dr. Scheipers (Vertreter)

- einstimmig -

**TOP 3) Produkthaushalt 2008 - Haushaltssatzung mit Anlagen und Stellenplan 2008**  
**Vorlage: FB 2/218/2008**

Die Fraktionssprecher der im Rat der Stadt Lüdinghausen vertretenen Fraktionen tragen ihre grundsätzlichen Positionen zum vorgelegten Budgetbuch 2008 vor. Die Haushaltsreden sind der Niederschrift beigefügt (Anlage 1: Haushaltsrede der CDU-Fraktion, Anlage 2: Haushaltsrede der SPD-Fraktion, Anlage 3: Haushaltsrede der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, Anlage 4: Haushaltsrede der FDP-Fraktion). Es gilt das gesprochene Wort.

Beschluss:

1. Haushaltssatzung und Produktbuch 2008 mit den dazugehörigen Anlagen werden entsprechend Entwurf unter Berücksichtigung der im HFA am 20.05.2008 vorgeschlagenen Änderungen beschlossen.
2. Der Stellenpan 2008 wird gemäß Entwurf beschlossen.

Ja-Stimmen:	23
Nein-Stimmen:	11
Enthaltungen:	0

**TOP 4) Gründung der "Netzgesellschaft Stadt Lüdinghausen mbH"**  
**Vorlage: FB 2/219/2008**

Stv. Schlütermann bezeichnet die Energienetze als „Nervenbahnen der Volkswirtschaft“. Es sei wichtig, dass Kommunen versuchten hierauf Einfluss auszuüben. Auch die Stadt Lüdinghausen müsse diese Chance ergreifen. Dies sei nun der erste Schritt dazu. Weiterhin sei wichtig, dass alle Kommunen an einem Strang ziehen. Er hoffe auf ein gutes Vertrauensklima und eine gerechte Verteilung der Anteile. Dies sei Voraussetzung für das Gelingen. Um Klarheit im Hinblick auf die Wirtschaftlichkeit zu bekommen, sei eine Beratung durch Fachjuristen und Wirtschaftsexperten erforderlich. Der Prozess sei weiterhin offen.

Stv. Schwarzenberg stimmt dem zu. Die Wirtschaftlichkeit sei ein wichtiges Kriterium. Er vertraue auf das Gutachten der Fachleute.

Stv. Spiekermann-Blankertz sieht die Stadt auf dem richtigen, wenn auch schwierigen Weg. Es sei gut, dass sich die Bürgermeister doch noch geeinigt hätten. Die Wirtschaftlichkeit müsse nun weiter geprüft werden.

Auch Stv. Mönning schließt sich dem Gesagten an. Die Eigenständigkeit der Kommunen in diesem Bereich biete auch viele Vorteile, z. B. bei den Entscheidungen über Netzerweiterungen. Bereits vor 20 Jahren sei die Gründung von Stadtwerken vorgeschlagen worden. Heute habe die Stadt durch den Zusammenschluss mit den anderen Kommunen jedoch wesentlich mehr Möglichkeiten.

Stv. Dr. Waldt fasst noch einmal die zwei wichtigsten Punkte zusammen. Erstens müsse das Klima in der Gesellschaft stimmen. Hierfür müsse Vertrauen zwischen den beteiligten Kommunen bestehen. Zweitens müsse von unabhängigen Fachleuten eine Prognose zur Wirtschaftlichkeit erstellt werden.

Beschluss:

1. Der Rat beschließt die Gründung der Netzgesellschaft Stadt Lüdinghausen mbH als 100%ige Eigengesellschaft der Stadt Lüdinghausen.
2. Zum 1. Geschäftsführer der Gesellschaft wird Herr Stadtoberverwaltungsrat Werner Tuschmann bestellt.

- einstimmig -

**TOP 5) 13. Änderung des Bebauungsplanes "Peickskamp"**  
**Vorlage: FB 3/778/2008**

Beschluss:

Der Rat beschließt die 13. Änderung des Bebauungsplanes „Peickskamp“ einschließlich Begründung gem. §10 BauGB als Satzung.

- einstimmig -

**TOP 6) Widmung von Gemeindestraßen**  
**Vorlage: FB 3/781/2008**

Beschluss:

Folgende Straßen werden als „Gemeindestraßen“ dem öffentlichen Verkehr gemäß den §§ 2 und 3 des Straßen- und Wegegesetzes des Landes NRW in der derzeit gültigen Fassung gewidmet:

- |                              |                              |
|------------------------------|------------------------------|
| 1. Drei-Felder-Weg           | 15. Alfred-Delp-Straße       |
| 2. Freigrafenweg             | 16. Wilhelm-Haas-Straße      |
| 3. Gildenweg                 | 17. Ludwig-Erhard-Straße     |
| 4. Messkornweg               | 18. Schulze-Delitzsch-Straße |
| 5. Burglehenweg              | 19. Viktor-Huber-Straße      |
| 6. Buchenstraße              | 20. Raiffeisenstraße         |
| 7. Platanenstraße            | 21. Friedrich-Krupp-Straße   |
| 8. Rotdornweg                | 22. Rudolf-Diesel-Straße     |
| 9. Ulmenweg                  | 23. Carl-Benz-Straße         |
| 10. Dietrich-Bonhoeffer-Ring | 24. Heinrich-Hertz-Straße    |
| 11. von-Stauffenberg-Allee   | 25. Riedkamp                 |
| 12. Nikolaus-Groß-Straße     | 26. Eickholt                 |
| 13. Wilhelm-Canaris-Straße   | 27. Zeisigweg                |
| 14. Karl-Leisner-Straße      |                              |

- einstimmig -

**TOP 7) Nutzungsentgelt für städtische Sportanlagen**  
**Vorlage: FB 4/139/2008**

Beschluss:

Der Rat der Stadt Lüdinghausen beschließt, ab 01. Juli 2008 das Entgelt für die Nutzung städtischer Sporthallen auf 15,00 € je angefangener Nutzungseinheit von 1,5 Stunden zu erhöhen, soweit die Nutzer keinem anerkannten Sportverein angehören (Hobbysportgruppen).

- einstimmig -

**TOP 8) 1. Änderung der Gebührensatzung der Musikschule Lüdinghausen im Musikschulkreis Lüdinghausen vom 20.12.2005**  
**Vorlage: FB 4/140/2008**

Beschluss:

Der Rat der Stadt Lüdinghausen beschließt die 1. Änderung der Gebührensatzung nebst Anlage zur Gebührensatzung entsprechend dem beigefügten Entwurf. Die Änderung der Satzung tritt zum 01.08.2008 in Kraft.

- einstimmig -

(Die 1. Änderungssatzung vom 10.06.2008 zur Gebührensatzung der Musikschule Lüdinghausen im Musikschulkreis Lüdinghausen ist der Niederschrift als Anlage 5 beigefügt.)

**TOP 9) Berichte**

a) Herr Dr. Scheipers berichtet, dass beim Jubiläumsumzug Kinder ab acht Jahren als Schildknappen vor den einzelnen Gruppen hergehen. Er erkundigt sich, ob den Stadtverordneten noch Kinder bekannt seien, die Interesse daran hätten.

Stv. Schwarzenberg fragt nach, wann und wo der Treffpunkt für die Kinder sei. Herr Dr. Scheipers antwortet, dass dies noch in der Presse mitgeteilt werde.

b) Stv. Dr. Waldt informiert darüber, dass die Kostüme für die Stadtverordneten, die am Jubiläumsumzug teilnehmen, Mitte der kommenden Woche abgeholt werden könnten. Hierzu sei jedoch ein Bulli oder ähnliches erforderlich.

Bürgermeister Borgmann bietet an, dass die Verwaltung diese Aufgabe übernimmt.

Bürgermeister Borgmann gratuliert Stv. Voß nachträglich zum 30. Geburtstag und überreicht ihr einen Blumenstrauß.

**TOP 10) Anfragen**

- a) Stv. Benker teilt mit, dass in dieser Woche eine Bürgerversammlung der CDU-Ortsunion in Seppenrade stattgefunden habe. Hier sei u. a. die Ausweisung der Radwegeverbindung am EDEKA in Seppenrade gefordert worden. Des Weiteren sollte der Gehweg vor dem ALDI-Markt durchgängig gemacht werden. Z. Zt. sei dort noch ein Stück Ascheweg.
- b) Stv. Weiland berichtet, dass die Rampe an der Post ein unbezwingbares Hindernis für Rollstuhlfahrer darstelle. In anderen Bereichen der Stadt würden Anstrengungen unternommen, um die Räume auch für Behinderte zugänglich zu machen, an der Post seien die Betroffenen hilflos. Er bittet die Verwaltung, hierüber Gespräche mit der Post zu führen.
- c) Stv. Holz bemängelt den Weg vom Kindergarten St. Dionysius zum Kirchplatz. Aufgrund einer Sperre sei dieser für Rollstuhlfahrer nicht passierbar.
- d) Bzgl. der Namensfindung für das neue Sportgelände an der Reckelsumer Straße schlägt Stv. Holz als Namen „Rosendorfstadion Seppenrade“ vor. Herr Dr. Scheipers erklärt, dass über die Namensgebung zunächst mit Fortuna Seppenrade gesprochen werde. Bei Gelegenheit werde er hierüber berichten.
- e) Stv. Spiekermann-Blankertz erkundigt sich, warum am Steverseitenweg im Bereich Paterkamp die Hecken herunter geschnitten worden seien. Bürgermeister Borgmann sagt Klärung zu.
- f) Stv. Keppers weist auf den schlechten Zustand der Borgmühle hin. Durch zerbrochene Scheiben auf der Rückseite des Gebäudes, habe sich eine Art Taubenschlag gebildet. Die Tauben hätten dort sehr viel Dreck hinterlassen, insbesondere auch am Wasserrad. Seiner Ansicht nach sollte hier - auch im Hinblick auf das Stadtjubiläum – zusammen mit dem Eigentümer eine Lösung gefunden werden.
- g) Auf Anfrage von Stv. Frieling erklärt Bürgermeister Borgmann, dass die Mitarbeiter des Wertstoffhofes noch einmal darauf hingewiesen worden seien, dass lt. Satzung der Stadt bis zu zwei Eimer Bauschutt kostenlos abgegeben werden könnten.
- h) Stv. Frieling bittet die Verwaltung, bzgl. der verkehrlichen Erschließung des neuen Sportgeländes, nochmals auf die Einwohner zuzugehen. Hier bestehe noch Beratungsbedarf.
- i) Stv. Lorenz fordert die Stadtverordneten auf, am Sonntag geschlossen an der Brandprozession in Lüdinghausen teilzunehmen.
- j) Stv. Breuer bittet die Stadtverordneten, am Jubiläumswochenende noch weitere Unterbringungsmöglichkeiten für die Gäste aus der polnischen Partnerstadt bereitzustellen.

Der öffentliche Teil der Sitzung wird um 18.40 Uhr geschlossen.

---

Bürgermeister Richard Borgmann  
Vorsitzender

---

Christiane Nagel  
Schriftführerin

## Anwesenheitsliste

### zur 31. Sitzung des Stadtrates

### der Stadt Lüdinghausen am 29.05.2008

#### anwesend:

#### Bürgermeister

Borgmann, Richard Bürgermeister	
------------------------------------	--

#### CDU-Fraktion

Benker, Siegbert	
Frieling, Otto	
Grube, Franz Hermann	
Holz, Anton	ab TOP 3
Horstmann, Heinrich	
Kasberg, Bertholt	
Lorenz, August Bernhard	
Lütke Scharmann, Margret	
Schäper, Gabriele	
Schlütermann, Christoph	
Schmidt, Knut	
Schnittker, Alois	
Schulze Uphoff, Theo	
Schweer, Wolfgang	
Schwersmann, Margret	
Schwittek, Thomas	
Suttrup, Thomas	
Waldt, Klaus-Dieter Dr.	
Weiland, Josef	

**SPD-Fraktion**

Breuer, Herbert	
Friedenstab, Artur	ab TOP 2
Kehl, Markus	
Keppers, Erhard	
Kleyboldt, Josephine	
Schulte-Ladbeck, Gerhard	
Spiekermann-Blankertz, Michael	
Voß, Sandra	

**Fraktion Bündnis 90/Die Grünen**

Möller, Norbert	
Mönning, Peter	
Wippich, Rainer	

**FDP-Fraktion**

Reismann, Günter	
Schwarzenberg, Heribert	
Zanirato, Enrico	

**von der Verwaltung**

Kortendieck, Matthias	
Nagel, Christiane	
Scheipers, Ansgar Dr.	
Tuschmann, Werner	

**Entschuldigt:****CDU-Fraktion**

Krückendorf, Christoph	
------------------------	--

**Fraktion Bündnis 90/Die Grünen**

Grundmann, Eckart	
Meyer zum Alten Borgloh, Gertrud	